STADT **FURTWANGEN** IM SCHWARZWALD
GR-Wahlperiode 2019/2024

Sachbearbeiter : Marzahn, Christian

Aktenzeichen : Bauakte

Vorlage Nr. : GR 2022/404

Datum : 09.06.2022

Verteiler : BM, FV, GR, OV, AL, P, Z, z.d.A.

Anlagen : ./.

Thema:

Auftragsvergabe; Planung Radweg Martin-Schmitt-Straße

- öffentlich -

Vorschlag zur Beschlussfassung im Gemeinderat am 28.06.2022

1. Das Ingenieurbüro Breinlinger, Tuttlingen, wird mit der Planung des Radweges entlang der Martin-Schmitt-Straße (Verkehrsanlagen, Ingenieurbauwerke für Stützbauwerke und Tragwerksplanung für Stützbauwerke) gemäß dem Honorarvorschlag vom 17.02.2022 zu einer Honorarsumme von 105.321,49 Brutto inkl. Nebenkosten beauftragt.

2. Die Kosten für den Bau und Planung des Radweges sind durch das Land zu tragen. Die Verwaltung wird beauftragt, mit dem Land eine entsprechende Kostenvereinbarung zu verhandeln.

Sachverhalt mit Erläuterungen und Begründungen

Bereits seit einigen Jahren läuft die Planung für den Radweg entlang der Martin-Schmitt-Straße. Das Büro Breinlinger hat hierzu im Auftrag des Regierungspräsidiums bereits eine Vorplanung erstellt, welche bereits mit dem Land abgerechnet wurde. Aufgrund personeller Engpässe im Bereich Planung, verfügt das Regierungspräsidium derzeit über keine Kapazitäten, den Radweg selbst weiter zu planen und zu bauen. Allerdings bestünde, wie im Fall des Radweges Rohrbach-Schönenbach die Möglichkeit, die Planung und den Bau des Radweges auf die Stadt zu übertragen. Die Stadt muss hierzu entsprechende Planungen und erforderliche Gutachten beauftragen, um den Radweg daraufhin in Eigenregie zu bauen. Nach dem Bau des Radweges werden die entstandenen Kosten für den Bau, die Planung, den Grunderwerb etc. vom Land erstattet. Die hierfür erforderliche Kosten- und Unterhaltungsvereinbarung wird derzeit durch das Regierungspräsidium im Entwurf vorbereitet.

Bisher wurden folgende Planungsleistungen/Vorarbeiten im Zuge der Radwegvorplanung erbracht:
- Vorplanung des Ingenieurbüros Breinlinger
- Geologische Baugrunduntersuchung
- Kanaluntersuchung im Bereich des künftigen Radwegverlaufes
- Vorgespräche mit einzelnen Grundstückseigentümern
- Beantragung einer Waldumwandlungsgenehmigung
- Erstellung einer Eingriffs-/Ausgleichsbilanzierung

Die Verwaltung hat aus diesem Grund, bereits ein Honorarvorschlag des Ingenieurbüros Breinlinger eingeholt. Dieses Honorarangebot setzt folgende Leistungen mit Honoraren und Nebenkosten fest:

Verkehrsanlagen:
Leistungsphasen 4-8, Honorar inkl. Nebenkosten = 52.520,92 € netto

Ingenieurbauwerke Stützbauwerk Brücke Carl-Diem-Straße (Flügelwand):
Leistungsphasen 1-8, Honorar inkl. Nebenkosten = 6.067,90 € netto

Tragwerksplanung Stützbauwerk Brücke Carl-Diem-Straße (Flügelwand):
Leistungsphasen 2-6, Honorar inkl. Nebenkosten = 4.532,93 € netto

Ingenieurbauwerke Stützbauwerk Hangsicherung (Gabionen/Natursteinmauer):
Leistungsphasen 2-8, Honorar inkl. Nebenkosten = 14.595,44 € netto

Tragwerksplanung Stützbauwerk Hangsicherung (Gabionen/Natursteinmauer):
Leistungsphasen 2-6, Honorar inkl. Nebenkosten = 10.788,27 € netto

Summe: 105.321,49 € brutto

Um die Planung schnellstmöglich voranzutreiben, wird seitens der Verwaltung empfohlen, den Auftrag zeitnah an das Ingenieurbüro Breinlinger zu vergeben.

Stand der Vorberatungen

Die Planung des Radwegs Martin-Schmitt-Straße war bereits des Öfteren Gegenstand von TUA- und Gemeinderatssitzungen.

Kosten und Finanzierung

Die mit der Planung und dem Bau des Radwegs entlang der Martin-Schmitt-Straße anfallenden Kosten werden durch das Land getragen. Die Stadt Furtwangen wird bis zur Endabrechnung der

Baumaßnahme allerdings in Vorleistung treten, weshalb für das Haushaltsjahr 2023 je nach Planungsfortschritt entsprechende Haushaltsmittel zu veranschlagen sind.